



**Geschäftsführung  
Rahmenplanungsbeirat  
Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld**

Stefan Jennrich

Telefon: (0221) 221-26391

Fax: (0221) 221-28493

E-Mail: stefan.jennrich@stadt-koeln.de

Datum: 10.01.2011

## **Niederschrift**

über die **4. Sitzung des Rahmenplanungsbeirates Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld** in der Wahlperiode 2009/2014 am Dienstag, dem 23.11.2010, 19:00 Uhr bis 20:15 Uhr, Bezirksrathaus Ehrenfeld, Sitzungssaal 116, Venloer Str. 419-421, 50825 Köln

### **Anwesend waren:**

#### **Vorsitzender**

Herr Olaf Iwan

GAG Immobilien AG

Herr Joachim Schulz

Bürgervereinigung Ehrenfeld

#### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Helmut Altenstein

Bürgerschaft

Herr Ulrich Becher

für Dornieden GmbH

Herr Alexander Juffa

Bürgerschaft

Frau Anne-Sybill Meindl

Architektin

Herr Norbert Mimberg

Bürgerverein Köln-Müngersdorf e.V.

Sven Nowak

Jack in the box e. V.

Frau Sabine Voggenreiter

Bürgerschaft

Herr Thomas Wilms

Fa. Wilms Metallmarkt

#### **Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Peter Hollweck

Bürgerschaft

Frau Hildegard Jahn-Schnelle

Bürgerverein Köln Müngersdorf e. V.

Herr Harald Schäfer

Interessengemeinschaft Braunsfelder Bürger

Herr Rolf Sewczyk

Fa. Friedrich Wassermann GmbH & Co KG

#### **Nicht stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Rolf Becker

SPD

Frau Petra Bossinger

SPD

Frau Angelika Burauen

GRÜNE

Herr Christoph Schlömer

CDU

Herr Richard F. Wagner

GRÜNE

Bezirksbürgermeister Herr Josef Wirges      SPD

**Verwaltung:**

Herr Hans-Joachim Bartelt	(Bürgeramt Ehrenfeld)
Herr Burek	(Amt für Straßen und Verkehrstechnik)
Herr Andreas von Wolff	(Stadtplanungsamt)
Herr Stefan Jennrich	(Amt für Stadtentwicklung und Statistik)

**Bürger im Publikum**

**Entschuldigt fehlen:**

**Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Nikolaus Bock von Wülfigen	Interessengemeinschaft Braunsfelder Bürger
Herr Franz-Georg Heggemann	Fa. Felix Böttcher GmbH & Co KG

**Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Rolf Becker	Fa. Felix Böttcher GmbH & Co KG
------------------	---------------------------------

**Nicht stimmberechtigte Mitglieder**

Bezirksbürgermeisterin Frau Helga Blömer-Frerker	CDU
Herr Niklas Kienitz	CDU
Herr Horst-Jürgen Knauf	FDP
Herr Thomas Tils	CDU
Herr Joachim Vogel	FDP

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Begrüßung und Verabschiedung einer Tagesordnung**
- 2 Bürgerfragestunde**
- 3 Berichte aus den Bezirksvertretungen**
- 4 Mitteilungen der Verwaltung**
  - 4.1 Bericht aus dem Stadtentwicklungsausschuss und Verkehrsausschuss
  - 4.2 Offenlage und Bürgerbeteiligungstermine zu Planverfahren
- 5 Verwaltungsvorlagen (Beschlussempfehlung an die Bezirksvertretungen)**
- 6 Vorhaben der Verkehrsplanung**
  - 6.1 Sachstandsbericht der Verkehrsplanung
    - 6.1.1 - Anschluss Stolberger Straße / Militärring
    - 6.1.2 - Eupener Straße
    - 6.1.3 - Durchfahrt Grüner Weg - Melatengürtel
    - 6.1.4 - Widdersdorfer Straße
    - 6.1.5 - Vitalisstraße nördl. Widdersdorfer Straße
    - 6.1.6 - Auswirkungen Bebauung Heliosgelände
- 7 Rahmenplanungsrelevante Bauvorhaben**
  - 7.1 Information zum Sachstand Entwicklung Heliosgelände
- 8 Anträge**
- 9 Anfragen**
- 10 Festlegung der Sitzungstermine 2011**
- 11 Verschiedenes**

## Öffentliche Sitzung

### 1 **Begrüßung und Verabschiedung einer Tagesordnung**

Herr Schulz begrüßt als Vorsitzender die Anwesenden zur 4. Sitzung des Rahmenplanungsbeirates in der Wahlperiode 2009-2014 und fragt, ob es Ergänzungen zum Vorschlag der Tagesordnung gibt.

Dies ist nicht der Fall. Damit wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

### 2 **Bürgerfragestunde**

2.1 Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### 3 **Berichte aus den Bezirksvertretungen**

3.1 Bericht aus der Sitzung der BV Ehrenfeld vom 08.11.2010:  
**182. Änderung des FNP im Stadtbezirk Ehrenfeld,  
Arbeitstitel: Widdersdorfer Straße in Köln-Ehrenfeld  
hier: Einleitungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit**

**Vorlage-Nr. 3175/2010**

Dieser Punkt wurde auf die nächste Sitzung am 06.12.2010 vertagt.

### 4 **Mitteilungen der Verwaltung**

#### 4.1 **Bericht aus dem Stadtentwicklungsausschuss und Verkehrsausschuss**

Herr von Wolff vom Stadtplanungsamt berichtet über die Beschlussvorlage zur Neuordnung des ehem. Kerzenfabrik-Geländes an der Oskar-Jäger-Straße gegenüber dem Melatenfriedhof. Die Fläche liegt unmittelbar östlich der Grenze des Rahmenplanungsgebietes und angrenzend an das Bezirksrathaus Lindenthal. Hier wird eine max. sechsgeschossige Wohnbebauung als Straßenrandbebauung ermöglicht.

Dieser Bebauungsplan wird voraussichtlich vom Rat am 25.11.2010 beschlossen werden und anschließend rechtsgültig sein.

#### 4.2 **Offenlage und Bürgerbeteiligungstermine zu Planverfahren**

Aktuell liegen keine Offenlage- und Bürgerbeteiligungstermine vor.

**5. Verwaltungsvorlagen (Beschlussempfehlung an die Bezirksvertretung)**

Es liegen keine Verwaltungsvorlagen vor.

**6 Vorhaben der Verkehrsplanung**

**6.1 - Sachstandsbericht zur Verkehrsplanung**

**6.1.1 Anschluss Stolberger Straße / Militärring**

Herr Burek vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik teilt mit, dass jetzt bis auf die Lärmuntersuchung, die derzeit in der Endbearbeitung ist, alle notwendigen Unterlagen für das erforderliche Planfeststellungsverfahren zu der neuen Anschlussstelle vorliegen. Der Beginn des Planfeststellungsverfahrens ist für Januar 2011 vorgesehen.

Herr Wagner fragt nach der geplanten Fahrgeschwindigkeit innerhalb des Kreisverkehrs, da der Radverkehr dort auf der Fahrbahn geführt werden soll. Herr Burek antwortet, dass innerhalb des Kreisverkehrs aufgrund der Kurvenradien nur langsam gefahren werden kann, der Radverkehr wird innerhalb von Kreisverkehren grundsätzlich auf der Fahrbahn geführt, da diese Führung erheblich sicherer ist als die Anlage von separaten Radwegen mit ständigen Fahrbahnüberquerungen.

Herr Schlömer fragt, warum entgegen der früheren Planungen (u.a. Beschluss der Bezirksvertretung Lindenthal), die einen  $\frac{3}{4}$ -Anschluss mit zusätzlicher Anbindung in Richtung Norden vorsahen, nunmehr ein  $\frac{1}{2}$ -Anschluss (ausschließlich in und aus Richtung Süden) vorgesehen ist.

Herr Burek sagt eine Antwort zur nächsten Sitzung zu.

Herr Altenstein fragt nach dem Grünausgleich für das notwendige 'Ohr' der neuen Anschlussstelle. Herr Burek antwortet, dass dieses in der Planung entsprechend berücksichtigt und dargestellt werden wird. Frau Burauen regt an, dass künftig bei Grüneingriffen auch die Untere Landschaftsbehörde an Sitzungen des Beirates teilnehmen sollte. Weiterhin wünscht Herr Altenstein Auskunft über den Sachstand zur geplanten Anlage von Radfahrstreifen entlang der Stolberger Straße. Herr Burek berichtet, dass es hier auf Grund der vorab notwendigen Erneuerung der Fahrbahndecke zu Verzögerung gekommen ist.

Herr Mimberg fordert, auf den freilaufenden Rechtsabbieger vom Alten Militärring auf die Aachener Straße zu verzichten.

**6.1.2 Eupener Straße**

Herr Schulz fragt im Zusammenhang mit der geplanten Umgestaltung der Eupener Straße nach dem Zeitplan zur Realisierung der Planung auf dem Sidel-Gelände. Herr Becher antwortet, dass in Kürze mit der Bodensanierung und Baureifmachung des Grundstückes begonnen werden soll. Diese Maßnahmen werden voraussichtlich neun Monate andauern.

Herr Burek berichtet von den vertraglichen Vereinbarungen zwischen der Stadt Köln und dem Bauherrn bzgl. Anpassung der Verkehrsinfrastruktur. Danach werden die Signalanlagen angepasst, Fahrbahnmarkierungen auf der Aachener Straße verändert, die Eupener Straße verkehrsberuhigt und

die Glesser Straße umgebaut. Bauliche Maßnahmen sind dabei vorerst nicht vorgesehen, ebenso kein Einbau der früher einmal angedachten Diagonalsperre. Eine Begrünung ist wünschenswert. Detaillierte Informationen können allerdings erst nach Vorlage der Pläne gegeben werden.

### **6.1.3 Durchfahrt Grüner Weg – Melatengürtel**

Herr von Wolff berichtet auf Frage von Herrn Schulz, dass die derzeitige provisorische Verbindung vom grünen Weg zum Melatengürtel über die Parkplatzfläche des am Grünen Weg ansässigen Lebensmitteldiscounters künftig im Zuge mit der Realisierung des geplanten Mischgebietes am Grünen Weg als öffentliche Straße ausgebaut werden soll. Diese Maßnahme ist lt. Verkehrsgutachten zur Erschließung der vorgesehenen Wohn-/Mischbebauung am Grünen Weg notwendig, u. a. auch auf Grund der Planungen für das Heliosgelände.

Mit Hinweis auf den Unfallschwerpunkt Vogelsanger Straße/Melatengürtel fragt Herr Schäfer nach Plänen zum Umbau dieses Knotenpunktes (Maßnahme 'M' im Verkehrskonzept der Rahmenplanung). Die Verwaltung teilt mit, dass es derzeit keine konkreten Umbauplanungen für diese Straßenkreuzung gibt.

### **6.1.4 Widdersdorfer Straße**

Bzgl. der Widdersdorfer Straße gibt es nach Aussagen von Herrn Burek derzeit keinen neuen und aktuellen Sachstand.

### **6.1.5 Vitalisstraße südlich Widdersdorfer Straße**

Frau Jahn-Schnelle weist darauf hin, dass im Zuge der Realisierung des Anschlusses der Stolberger Straße an den Militärring unbedingt zeitgleich die Umgestaltung der Vitalisstraße erfolgen muss.

### **6.1.6 Verkehrliche Auswirkungen Bebauung Heliosgelände**

Herr von Wolff verweist bzgl. des allgemeinen Sachstandes zur Planung Helios-Gelände auf den folgenden TOP 7.1. Bzgl. der Verkehrsentwicklung berichtet er, dass auf Grund des sehr guten Anschlusses an den Öffentlichen Personennahverkehr man in der Verwaltung zu der Überlegung gekommen sei, die Anzahl der privaten Stellplätze dort auf ca. 200 zu begrenzen.

## **7 Rahmenplanungsrelevante Bauvorhaben**

### **7.1 - Informationen zum Sachstand Helios-Gelände**

Herr von Wolff berichtet von der Bürgerveranstaltung zum Helios-Gelände, auf der sich bereits deutlich gezeigt habe, dass das Projekt sehr umstritten ist. Daraufhin habe die Bezirksvertretung Ehrenfeld eine vertiefte Bürgerbeteiligung gefordert. Die maßgeblichen Planungsziele sind derzeit noch offen, diese werden erst nach dem ergebnisoffenen Beteiligungsprozess in ca. einem Jahr festgelegt werden.

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 18.11.2010 zum Helios-Gelände folgenden Beschluss gefasst:

"Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt folgendes Planungsverfahren für das Heliosgelände in Köln-Ehrenfeld:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, zur Entwicklung der Ziele der Planung für das Heliosgelände eine vertiefte, extern moderierte Beteiligung der Öffentlichkeit (Modell 3) vorzubereiten und das Konzept dieser Beteiligung dem Ausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen und die Finanzierung sicherzustellen. Dabei ist der Verfahrensvorschlag der "Bürgerinitiative Helios" einzubeziehen.
2. Die Ergebnisse der vertieften Beteiligung werden der Bezirksvertretung Ehrenfeld und dem Stadtentwicklungsausschuss zur Beratung und Entscheidung über die städtebaulichen Vorgaben des vom Grundstückseigentümer zugesagten städtebaulichen Realisierungswettbewerbs vorgelegt.
3. Das Ergebnis des städtebaulichen Realisierungswettbewerbs wird der Öffentlichkeit in einem weiteren Beteiligungsschritt nach Modell 2 vorgestellt und der Bezirksvertretung Ehrenfeld und dem Stadtentwicklungsausschuss zum Beschluss über die Vorgaben des aufzustellenden Bebauungsplans vorgelegt. Die am moderierten Verfahren Beteiligten werden über die gefassten Beschlüsse informiert.
4. Vor der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfs wird eine Informationsveranstaltung durchgeführt."

## **8 Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

## **9 Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

## **10 Festlegung der Sitzungstermine 2011**

Nach kurzer Diskussion stimmt der Beirat der Anregung von Herrn Schulz zu, in 2011 folgende fünf Sitzungen wie folgt festzulegen:

- Dienstag, den **1. Februar 2011** im Bezirksrathaus Lindenthal,
- Dienstag, den **5. April 2011** im Bezirksrathaus Ehrenfeld,
- Dienstag, den **19. Juli 2011** im Bezirksrathaus Lindenthal,
- Dienstag, den **18. Oktober 2011** im Bezirksrathaus Ehrenfeld und
- Dienstag, den **29. November 2011** im Bezirksrathaus Lindenthal.

Der Beginn der Sitzungen ist wie gewohnt um 19 Uhr.

Sollte es für eine der Sitzungen keine Beratungspunkte geben, so schlägt Frau Jahn-Schnelle vor, die seit längerem angedachte Grundsatzdebatte über die Arbeit des Beirats auf die Tagesordnung zu nehmen.

## **11 Verschiedenes**

Der Vorsitzende Herr Schulz teilt mit, dass Herr Bartelt als Leiter des Bürgeramtes Ehrenfeld nächstes Jahr in den Ruhestand geht und dankt ihm im Namen des Beirates für die langjährige Unterstützung während der Sitzungen.

Weiterhin wünschen die beiden Vorsitzenden schöne Weihnachtsfeiertage und ein gutes neues Jahr 2011.

Sitzungsende: 20:15 Uhr

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, den **1. Februar 2011** im Bezirksrathaus Lindenthal statt.